

Presseinformation Nr. 7/2019

Bonn, Wiesbaden, Sonthofen, den 20. März 2019

**„Klartext reden!“ – Eltern-Workshop in Sonthofen
hilft Eltern, Grenzen zu setzen – unter der Schirm-
herrschaft der Europaabgeordneten Ulrike Müller**

Ulrike Müller, Europaabgeordnete der FREIEN WÄHLER in Brüssel und in Straßburg, übernimmt die Schirmherrschaft über eine Eltern-Informationsveranstaltung der bundesweiten Initiative „Klartext reden!“ und unterstützt die Alkoholprävention in Familien. Der Eltern-Workshop findet am 26. März 2019 um 19:00 Uhr an der Albert-Schweizer-Schule in Sonthofen statt (Albert-Schweitzer-Straße 16A, 87527 Sonthofen). Die Leitung übernimmt Diplom-Psychologe und Jugendforscher Dr. Wolfgang Settertobulte.

„Früher Alkoholkonsum ist für junge Menschen mit hohen gesundheitlichen Risiken verbunden. Deshalb ist es unabdingbar, dass Jugendliche einen verantwortungsbewussten, maßvollen und genusskompetenten Umgang mit Alkohol lernen. Die Initiative ‚Klartext reden!‘ bietet Eltern hierzu Hilfestellung an: Eltern erfahren in den Workshops, wie sie mit ihren jugendlichen Kindern die Themen Alkohol, missbräuchlicher Konsum und Suchtprävention am besten ansprechen können, ohne mit erhobenem Zeigefinger Pauschalverbote zu erteilen. Im Mittelpunkt steht dabei, die Eltern zu motivieren und stark zu machen, den Dialog mit ihren Kindern auch zu schwierigen Themen zu suchen, einen klaren Standpunkt zu vertreten und verbindliche Regeln aufzustellen“, erklärt die Europaabgeordnete Ulrike Müller.

„Die bundesweite Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des BundesElternRates entwickelt.

Die Initiative besteht aus den kostenlosen Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre „Klartext reden – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema Alkohol“ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elterntraining.de). Seit Juni 2015 ist auch eine Facebook-Seite online ([www.facebook.com/Klartext reden](http://www.facebook.com/Klartext%20reden)), auf der aktuelle Infos zu den Veranstaltungen zu finden sind und über die Eltern zu diesem Thema in Dialog miteinander und mit den Referenten/tinnen treten können“, erklärt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI).

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht das Ziel, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf alltägliche Fragen zu geben wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen?

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Auf der begleitenden Internetseite können Eltern oder (Beratungs-)Lehrer eine Anfrage abschicken. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung und hilft bei der Organisation.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Redaktion:

KESSLER! Kommunikationsberatung

Luisenstraße 3, 65185 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: n.mascher@kessler-kommunikation.de

Internet: www.kessler-kommunikation.de

Arbeitskreis Alkohol und
Verantwortung des BSI

(Bundesverband der Deutschen
Spirituosen-Industrie und
- Importeure e. V.)

- Pressestelle -

Urstadtstr. 2, 53129 Bonn

Tel.: 02 28 | 5 39 94 - 0

Fax: 02 28 | 5 39 94 - 20

Email: info@bsi-bonn.de

www.spirituosen-verband.de